

Funktionsstelle während Probezeit abgeben

Beitrag von „Bertimir“ vom 14. Januar 2024 11:42

Hallo zusammen,

ich bin seit geraumer Zeit stiller Mitleser und dankbar für die vielen interessanten und hilfreichen Beiträge hier.

Zu meiner Frage gibt es schon ähnliche Threads, aber ich stelle sie trotzdem (bin mir nicht sicher, ob sie eher in den Bereich "Dienstrecht verbeamtete Lehrkräfte gehört"... Sollte dem so sein, kann ein Moderator gerne verschieben):

Ich bin Lehrer (SI, SII, A13) an einer Gesamtschule in NRW und dort grundsätzlich sehr zufrieden. Die Kollegen sind nett, mit der Schulleitung lässt sich gut reden. Ich habe mich auf eine Abteilungsleiterstelle SI (Abteilung mit beworben, das Revisionsverfahren erfolgreich durchlaufen, wurde mit der Leitung der Abteilung beauftragt und befinde mich nun in der Probezeit. Leider stelle ich fest, dass mich die Aufgabe mit dem Rollenwechsel aus unterschiedlichen Gründen unerwartet stark (v.a. psychisch) belastet. Ich hatte mir die Sache im Vorfeld gut überlegt, habe mich aber offenbar überschätzt, was mir sehr unangenehm ist. Das war in der Form für mich nicht absehbar.

Ohne weiter ausholen zu wollen:

- * Ist es möglich, die Stelle (bzw. Beauftragung/Dienstpostenübertragung - ich bin ja noch nicht befördert worden) während der Erprobungszeit auf eigenen Wunsch zurückzugeben und wieder normal Lehrer zu sein?
- * Muss die Probezeit von neun Monaten zwingend bis zum Ende durchlaufen werden?
- * Kann die Schulleitung oder ein Dezernent mein Gesuch ablehnen?
- * Muss ich zwingend die Schule wechseln oder ist ein Verbleib theoretisch möglich?

LG